

Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro. Bei dem Fachtag erhalten Sie die Tagesunterlagen und einen Mittagsimbiss.

Sie können sich bis zum 10.10.2020 ausschließlich online anmelden unter:
www.hage.de/veranstaltungen/save-the-date-fachtag-familienzentren-2020/

Hygienemaßnahmen

Die Veranstaltung wird entsprechend der aktuellen hessischen Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung durchgeführt. Ein Hygienekonzept für die Veranstaltung liegt vor. Bitte bringen Sie eine Mund- und Nasenbedeckung mit. Unter Umständen muss die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden. Bitte informieren Sie sich kurzfristig vorher auf der Startseite der HAGE unter www.hage.de. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Veranstaltungsort



Stadthalle Friedberg
Am Seebach 2,
61169 Friedberg (Hessen)
www.stadthalle-friedberg.de

Parken: 180 kostenlose Parkplätze, ausgeschildert als „Parkplatz Stadthalle“ stehen zur Verfügung.

Hinweis: Während der Veranstaltung werden Fotos erstellt, die zum Zweck einer Dokumentation und im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.

Konzept und Gestaltung: pict kommunikationsdesign, www.pict.de
Titelfoto: © Thomas Reimer – Adobe Stock.com

Kontakt

Frau Rajni Kerber
Tel +49 (0)69 713 76 78-24
rajni.aggawal@hage.de

Frau Christina Vey
Tel +49 (0)69 713 76 78-23
christina.vey@hage.de

Frau Carolin Becklas
Tel +49 (0)69 713 76 78-58
carolin.becklas@hage.de



Organisation

Die HAGE e. V. ist die hessische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung und Prävention.

Geschäftsstelle der HAGE e. V.
HAGE – Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V.
Wildunger Straße 6/6a
60487 Frankfurt
Tel +49 (0)69 713 76 78-0
Fax +49 (0)69 713 76 78-11
info@hage.de
www.hage.de



HAGE | Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

HAGE | Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Fachtag Familienzentren

Armut & Gesundheit

Soziale Teilhabe und Lebensqualität
in Familienzentren stärken



Dienstag, 20. Oktober 2020
Stadthalle Friedberg

Gefördert von

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser (MGH) sind wohnortnahe Anlaufstellen, die in einem sozialen Umfeld passgenaue, unterstützende und bildungsförderliche Maßnahmen für alle Menschen anbieten. Als niedrigschwellige Gestaltungsorte in der Kommune erreichen Familienzentren besonders Menschen in prekären Lebenslagen und arbeiten ressourcenorientiert, zielgerichtet, kultursensibel und vorurteilsbewusst. Als zentrale kommunale Schnittstellen für Bildung, Gesundheit und sozialräumlichem Wohlbefinden schaffen Familienzentren Lebensqualität. Diese Lebenswelt stellt eine besondere Chance für eine möglichst stigmatisierungsfreie Ansprache von Personen mit einem geringeren sozioökonomischen Status dar.

Der vierte Fachtag Familienzentren knüpft an die vorangegangenen Veranstaltungen zur Themenreihe „Gesundheitsförderung und Prävention“ an und geht in diesem Jahr der Frage nach, wie die soziale Teilhabe und Lebensqualität von sozialbenachteiligten Bürgerinnen und Bürgern in Familienzentren und Mehrgenerationenhäusern nachhaltig gestärkt werden können. Dabei werden insbesondere die vulnerablen Dialoggruppen: Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung, Erwerbslose und Ältere, die über die Landesrahmenvereinbarung Hessen besonders in den Blick genommen werden, berücksichtigt.

Der Fachtag Familienzentren möchte mit dem Leitthema „Armut und Gesundheit – Soziale Teilhabe in Familienzentren stärken“ zum einen über die verschiedenen Determinanten und Facetten von gesundheitlicher Ungleichheit informieren und für die Bedarfe, auf die eine sozillagenbezogene Gesundheitsförderung abzielen kann, sensibilisieren. Zum anderen bietet der Fachtag Raum für einen praxisnahen Erfahrungsaustausch mit Akteuren aus Familienzentren und Interessierten zu Gelingensfaktoren sowie Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Zielgruppen.

Wir freuen uns auf einen guten Austausch mit Ihnen!

Tagesmoderation: Robert Hübner, Hessischer Rundfunk (HR)

09:30 Uhr Ankommen und Willkommenskaffee

10:00 Uhr **Begrüßung**

10:15 Uhr **Grußworte**

Anne Janz, Hessische Staatssekretärin für Soziales und Integration
Dr. Katharina Böhm, Geschäftsführerin HAGE e. V.

10:40 Uhr **Impulsvortrag: Gesundheit und insbesondere Gesundheitsversorgung ist ein Menschenrecht**

Prof. Dr. med. Dipl. Soz.-päd Gerhard Trabert, Hochschule RheinMain, University of Applied Sciences, 1. Vorsitz. Armut und Gesundheit in Deutschland e. V.

11:25 Uhr Kaffeepause

11:50 Uhr **Fachvortrag: Soziale Teilhabe und Lebensqualität von Familien stärken**

Vanessa Schlevogt, Beratung und Prozessbegleitung

12:45 Uhr **Toba & Pheel**, Zeitbefreit

13:00 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr **Vorstellung von Praxisbeispielen**

14:45 Uhr Kaffeepause

15:10 Uhr **Vorstellung von Praxisbeispielen**

16:10 Uhr **Ausblick & Abschluss**

Edith Kunze, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

16:20 Uhr **Toba & Pheel**, Zeitbefreit

16:30 Uhr Ende

Vorstellungen von Praxisbeispielen

Die Vorstellung der Beispiele guter Praxis findet coronabedingt im großen Saal statt.

→ Alleinerziehende

Präventionsangebote und Unterstützung im Lebensraum für Alleinerziehende

Präventionsmittel im Einsatz für zwei Familienzentren in Kassel

Dr. Ute Giebhardt, Frauenbüro, Stadt Kassel

→ Menschen mit Migration und/oder Fluchterfahrung

KoGi – Kommunale Gesundheitsinitiativen interkulturell

Weiterentwicklung spezifischer Module für Krippe/ Kita/ Schulen zur gezielten Förderung der Gesundheitskompetenz von Eltern durch interkulturelle Gesundheitslots*innen

Dr. Manuela Schade, Gesundheitsamt, Stadt Frankfurt
Boujemaa Toukad, Gesundheitslotse, Stadt Frankfurt

→ Erwerbslose Menschen

Verzahnung von Arbeits- u. Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt

Referent*innen der Gesundheitsförderung, HAGE e. V.

→ Ältere Menschen

Senioren Post

Seniorenarbeit im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Christiane Rasmussen, Projektkoordinatorin, Mehrgenerationenhaus SchillerHaus, Rödermark